ANATOL PREISSLER

Anatol Preissler stammt aus einer österreichischen Theaterfamilie, der Vater Regisseur, die Mutter Schauspielerin, und wurde bereits früh mit dem Virus Theater infiziert. Er studierte Theaterwissenschaften und Germanistik in Wien, um anschließend die eigene Theaterkarriere in Angriff zu nehmen. Von 1995 bis 2000 war er als Regieassistent und Regiemitarbeiter tätig und konnte sich in über 40 Produktionen an Bühnen im In- und Ausland profilieren.

Sein Regiedebüt gab er 2001 mit der Produktion „Sunset Boulevard“. Zahlreiche weitere Inszenierungen sollten folgen. Ob Komödie, Schauspiel, Kinderstück, Operette oder Musical - Preissler, der auch erfolgreich als Übersetzer von Stücken aus dem Englischen tätig ist, ist in jeder Sparte zuhause und arbeitet mittlerweile an Theatern im gesamten deutschsprachigen Raum. Er ist Mitbegründer und künstlerischer Leiter der Festspiele Wangen im Allgäu, die 2010 erstmals erfolgreich ihre Pforten öffneten.

Der Österreicher, der mittlerweile auf über 80 Produktionen zurückblicken kann, hat sich insbesondere auch mit seinen Operetten- und Musicalinszenierungen einen Namen gemacht. Nicht zuletzt mit „Der kleine Horrorladen“, den er bereits 2010 mit größtem Erfolg auf die Bühne des Aachener Grenzlandtheaters brachte, und der unlängst in seiner Regie zum Kult-Hit in Hamburg sowie am Landestheater Innsbruck wurde.